



Berlin, 20. September 2016

**Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs
Einladung zur Pressekonferenz am 11. Oktober 2016, 11:00 bis 12:30 Uhr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Wir haben Krebs. Wir hatten Krebs. Wir lassen uns nicht unterkriegen.“ – das ist die selbstbewusste Aussage von jungen Menschen im Alter von 18 bis 39 Jahren, die genau wissen, wovon sie reden. „Wir wollen Dir praktische Tipps geben, die Dir die erste Zeit nach der Diagnose erleichtern sollen“, heißt es weiter in einem Faltblatt, das von der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs gemeinsam mit jungen Betroffenen entwickelt wurde. Die Diagnose Krebs ist ein im ersten Moment lähmender Schock. Das achtseitige Faltblatt „Jung & Krebs – Erste Hilfe“ soll auf ganz persönliche Weise den Betroffenen im Umfeld der Diagnosestellung Halt geben. Zwölf junge Menschen, die selbst verschiedene Krebserkrankungen durchleben und überlebten, bieten nicht nur Ratschläge, sondern machen vor allem auch Mut nicht aufzugeben.

Altersgerechte und konkrete Empfehlungen für den Umgang mit sich selbst, mit Angehörigen und Freunden, den Ärzten, dem Arbeitgeber, der Krankenversicherung, sehr praktische Hilfen für die Behandlung oder das Thema zur Erhaltung der Fruchtbarkeit sind Inhalte des bisher einmaligen Hilfsangebotes für diese spezielle Altersgruppe unter den Krebspatienten. Die Themenauswahl begründet sich auch aus den persönlichen Erfahrungen der engagierten jungen Menschen. Dieser Beistand für die jungen Patientinnen und Patienten ist gleichzeitig eine erhebliche Unterstützung für die behandelnden Ärztinnen und Ärzte.

Die gemeinnützige Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs ist vor mehr als zwei Jahren gegründet worden. Ihre Angebote, darunter auch das JUNGE KREBSPORTAL, zeichnen sich durch eine direkte Zusammenarbeit mit den jungen Menschen und deren Angehörigen aus. Wir laden Sie als Medienvertreter herzlich ein zur

**Pressekonferenz der
Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs
Präsentation des Projektes
„Jung & Krebs – Erste Hilfe – Tipps von Betroffenen“
Faltblatt, Website und Filme
Dienstag, 11. Oktober 2016, 11:00 bis 12:30 Uhr,
Haus der Bundespressekonferenz, Raum 4, Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin**



Für Ihre Fragen stehen zur Verfügung:

- Prof. Dr. med. Diana Lüftner, Vorstandsmitglied der DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e. V. (Moderation)
- Prof. Dr. med. Mathias Freund, Kuratoriumsvorsitzender der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs
- Prof. Dr. med. Stephan Schmitz, Vorsitzender des Berufsverbands der Niedergelassenen Hämatologen und Onkologen in Deutschland - BNHO e. V.
- Franziska Krause (26), Patientin
- Benjamin Schlegel (32), Patient
- Weitere Patienten, die an dem Faltblatt mitgearbeitet haben, stehen für Interviews zur Verfügung

Mit den jungen Betroffenen wurden darüber hinaus Bewegtbild-Beiträge für eine weiterführende Website produziert, die auf der Pressekonferenz präsentiert werden.

Bitte teilen Sie uns mit dem beiliegenden Antwortfax mit, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen werden.

Bei Fragen zur Pressekonferenz wenden Sie sich bitte an die uns unterstützende Agentur akzent, Kirsten Thellmann (0761 / 70 76 904; k.thellmann@akzent-pr.de). Die Agentur arrangiert auch gerne Interviews mit den Referenten.

Wir freuen uns, Sie bei der Pressekonferenz der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Mathias Freund
Kuratoriumsvorsitzender

Michael Oldenburg
Vorstand